

Adriaen (François) Valéry,

We gather together

tradukita de Theodore Baker

We gather together to ask the
Lord's blessing;
He chastens and hastens His
will to make known.
The wicked oppressing now cea-
se from distressing.
Sing praises to His Name; He
forgets not His own.

Beside us to guide us, our God
with us joining,
Ordaining, maintaining His
kingdom divine;
So from the beginning the fight
we were winning;
Thou, Lord, were at our side, all
glory be Thine!

We all do extol Thee, Thou Lea-
der triumphant,
And pray that Thou still our
Defender will be.
Let Thy congregation escape
tribulation;
Thy Name be ever praised! O
Lord, make us free!

Adriaen (François)
Valéry,

Oramus, voca-
mus

*tradukita de Eduard
Kremser*

1. Oramus, vocamus iu-
stissimum Deum,
Qui munit et punit severe
reos
Nec sinit peiores domare
meliores;
Sit semper Deo laus, qui
respicit nos!

3. Proeliatus ad latus adi-
uvit nos Deus;
Agebant, volebant, ut vince-
ret ius.
Vix sumus aggressi, sunt
hostes oppressi;
Est, quod adiusti nos, tri-
umphus Tuus.

4. Lauderis, canteris, qui
proelia regis!
Oramus, optamus, ut adi-
uves nos,
Ne, fidos quos nosti,
subiecti sint hosti!
Sit semper Tibi laus! fac
nos liberos!

Adriaen (François)

Wir treten zum Beten

tradukita de Joseph Weyl

Wir treten zum Beten vor Gott den
Gerechten.
Er waltet und haltet ein strenges
Gericht.
Er lässt von den Schlechten die Gu-
ten nicht knechten;
Sein Name sei gelobt - er vergibt
unser nicht.
Herr, laß uns nicht !

Erhöre, gewähre, O Herr, unser
Flehen,
Du bist es, der Beistand und Hilfe
uns schafft;
Denn Dein ist auf Erden und Dein
ist in Höhen,
Die Herrlichkeit und Ehre, das
Reich und die Kraft.
Herr, laß uns nicht !

Im Streite zur Seite ist Gott uns
gestanden,
Er wollte, es sollte das Recht sieg-
reich sein:
Da ward kaum begonnen, die
Schlacht schon gewonnen.
Du, Gott, warst ja mit uns: Der
Sieg, er war Dein!
Herr, laß uns nicht !

Wir loben Dich oben, Du Herrscher
der Welten,
Und Singen und Klingen dem
König im Licht.
Du wirst uns erhören! Singt, singt
in hellen Chören:
Der Herr ist unser Helfer, Er
verlässt uns nicht !
Du Herr bist treu!

...

...

...

*Traduko de la Nederlands poemo “Wilt heden nu treden” de ADRIAEN (FRANÇOIS) VALÉRY (Adrianus Valerius, *1575 – †1620-01-27) en la Anglan de THEODORE BAKER (*1851 – †1934).*

Arg-528-1047 (2010-03-22 21:09:32)

Pri la tradukinto Theodore Baker vidu la retejon http://www.hymntime.com/tch/bio/b/a/k/baker_t.htm. Li angligis la tekston de la kanto laŭ la Germanigo farita de la aŭstro Eduard Kremser (1838 - 1914). Pri Eduard Kremser vidu: http://www.hymntime.com/tch/bio/k/r/kremser_e.htm.

*Traduko de la Nederlands poemo “Wilt heden nu treden” de ADRIAEN (FRANÇOIS) VALÉRY (Adrianus Valerius, *1575 – †1620-01-27) en la Latinan de EDUARD KREMSE (*1838 – †1914) en 1877.*

Arg-528-1048 (2010-03-22 21:10:56)

Tiun latinigo estas prenita el la retejo <http://ingeb.org/spiritua/wirtretz.html>. Pri la trsdkinto vidu ankaŭ la

*Traduko de la Nederlands poemo “Wilt heden nu treden” de ADRIAEN (FRANÇOIS) VALÉRY (Adrianus Valerius, *1575 – †1620-01-27) en la Germanan de Joseph Weyl en 1877.*

Arg-528-1049 (2010-03-24 10:16:33)

Tiun ĉi germanigon mi, Manfred Retzlaff, kopiis el la retejo <http://www.volksliederarchiv.de/text1274.html>. Vidu ankaŭ <http://ingeb.org/spiritua/wirtretz.html>.